

Pfarrblatt

miteinander

Pfarre Hagenberg



Pfarrblatt Hagenberg Folge 164/ Februar 2019

Ist nicht das ein Fasten wie ich es wünsche

die Fesseln des Unrechts zu lösen
die Stricke des Jochs zu entfernen
Unterdrückte freizulassen
jedes Joch zu zerbrechen?

Bedeutet es nicht, dem Hungrigen dein Brot zu brechen
obdachlose Arme ins Haus aufzunehmen
wenn du einen Nackten siehst, ihn zu bekleiden
und dich deiner Verwandtschaft nicht zu entziehen?

Dann wird dein Licht hervorbrechen wie das Morgenrot und deine Heilung wird schnell gedeihen
Deine Gerechtigkeit geht dir voran, die Herrlichkeit des HERRN folgt dir nach.

Jes 58, 6-8



Ist nicht das ein Fasten, wie ich es wünsche...

aus Jes 58, 6-8

Interessant,
dieser Text aus dem Buch des Propheten Jesaja (siehe Seite 1) enthält nichts von dem, was wir im Allgemeinen unter FASTEN verstehen:
Verzicht auf Fleisch, Süßigkeiten, Genussmittel...
Vielmehr ist er Aufruf zum solidarischen Leben.

Zeitlich gesehen ist der Text nach der Heimkehr des Volkes Israel aus dem Babylonischen Exil und dem Neubau des Tempels in Jerusalem anzusetzen, etwa zwischen 521 und 510 vor Christus.

Im Blick auf den Text aus dem Buch Jesaja bekommt Fasten eine ganz neue Bedeutung:
Fasten als eine uralte Kulthandlung ist kein Selbstzweck, kein Wellnessprogramm für mich.
Fasten soll eine zukunftsorientierte, positive Haltung und Handlung der Hinwendung zu Gott und zum Nächsten sein.

In den kommenden Wochen hin zum Osterfest sind wir aufgerufen zu fasten, und das kann heißen: Uns mit ganzem Herzen dem Gott des Heils und dem Leben zuwenden, um dort zu helfen, wo unsere Hilfe angefragt ist.
Fasten kann also sehr, sehr vielseitig sein.

Fasten eine Zeit des bewussten Gebetes, das uns in verschiedenen Formen möglich ist, in der Stille, in alten vertrauten Gebeten, im frei formulierten Gebet, alleine oder in Gemeinschaft. An den Sonntagen der Fastenzeit werden wir gerade im Übergang zur gemeinsamen Got-

tesdienstfeier dazu einen bewussten Aspekt setzen.

Fasten - eine Zeit auf Tratsch und Klatsch zu verzichten.

Oft kann das Fasten an Worten heilsamer und wohltuender sein als der Verzicht auf Speisen.

Fasten - eine Zeit um wieder mehr hinzuhören, mit jemandem ein klärendes Gespräch führen und eine Atmosphäre des Vertrauens schaffen. Aus der Zurückgezogenheit wieder einen Weg zu den Menschen finden, offen zu werden für die Sorgen und Ängste, für die Trauer und die Hoffnungen der Menschen um uns und in dieser Welt, und auf Not zu reagieren.

Fasten kann durch bewussten Verzicht zu einem achtsameren Leben als Teil dieser Schöpfung führen, ob durch Autofasten – einem Auftakt dazu sind besonders die Gottesdienste am ersten Fastenwochenende gewidmet - oder durch den Verzicht, ein Weglassen von Angewohnheiten, die wir in unserem Leben fix installiert haben und die lebensnotwendig und wohltuend erscheinen. Die Zeit des Fastens kann als Zeit genutzt werden um wieder klarer zu sehen, was wirklich notwendig ist im Leben und was dem Leben und der Welt, in der wir leben auch wirklich gut tut.

Fasten - ein Aufruf zum solidarischen Handeln und zu einem geschwisterlichen Miteinander, wozu die Katholische Frauenbewegung rund um den Familienfasttag einlädt.

So können wir GOTT finden, der das Leben will und es in Fülle will, denn er schenkt was wir zu Ostern feiern – Auferstehung und neues Leben.

Wir feiern, dass Gott selbst aus der Vergänglichkeit anderes, neues, erlöstes Leben erwecken kann- und das nicht erst nach diesem Leben, sondern hier und jetzt.

Ich wünsche uns allen, dass wir den Mut fassen zu fasten, dass wir das Gebet als Quelle der Kraft neu entdecken, den Blick für die Mitmenschen wieder schärfen, wohlwollend auf sie zugehen und helfen, wo wir gefragt sind und als Teil dieser Schöpfung wieder achtsamer und auch verantwortungsvoller mit ihr und in ihr leben.

So kann Ostern für uns ein Fest der Hoffnung werden, denn das letzte Wort hat das LEBEN.

Bruno Fröhlich
Pfarrassistent, Diakon



Regionalverein Umsatteln

Machen auch sie mit?!

Wenn wir uns auf weniger Autofahren einlassen, mehr zu Fuß gehen oder mehr mit Rad, Bus oder Bahn fahren, kann uns dadurch vieles geschenkt werden:

Steigerung der persönlichen Gesundheit und Fitness,
Verbesserung der Luftqualität,
weniger Lärm, weniger Staus, weniger Parkplatznot,
Förderung von sozialen Begegnungen.

40 % aller Autofahrten sind kürzer als 5 km, also meist auch mit dem Fahrrad möglich. Viele Fahrten könnten mit Bus/Zug zurückgelegt werden. Bis 2030 sollen wir ein Drittel der Autofahrten verringern, um auf Klimakurs zu kommen.

Machen auch Sie mit beim Lernprozess „Autofasten“ vom Aschermittwoch bis Ostern. Im Vorjahr hatten 27 Personen aus Hagenberg, Pregarten und Wartberg damit heilsame Erfahrungen!

Wie funktioniert Autofasten?

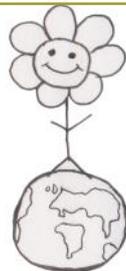
Sie bestimmen selbst, wann sie ihr Auto stehen lassen und zu Fuß gehen oder mit Rad/Öffis fahren – es geht um's weniger Autofahren! Um bei der österreichweiten Aktion dabei zu sein, melden sie sich bitte unter www.autofasten.at oder bei Aktion Autofasten, Kapuzinerstr.84, 4020 Linz an. Anmeldekarten liegen in Gemeindeamt und Kirche (Schriftenstand) auf.

Dabei können Sie ihre „klimafreundlichen“ (anders als mit dem Auto gemachten) Kilometer dokumentieren. Zum Austausch ihrer Erfahrungen laden wir am 14. März 2019 um 20 Uhr ins Gemeindeamt Hagenberg und am 10. April 2019 um 19.30 ins Gemeindeamt Wartberg ein.

Regionalverein Umsatteln

Gerhard Lehrner, Christiane Jogna, Andreas Nader

Neue Arbeitsgruppe Schöpfungsverantwortung



*Unser Planet ist unser einziges
Zuhause.*

*Wo sollen wir denn hingehen, wenn
wir ihn zerstören?*

Dalai Lama

Schöpfungsverantwortung heißt unsere wunderbare Welt mit Verantwortung zu nutzen und für zukünftige Generationen zu erhalten.

Unsere ersten Beiträge der Pfarre mit Blick auf unsere Verantwortung sind:

- **Regionaler Einkauf bei Pfarrveranstaltungen**

- **Recycling-Toilettenpapier und ökologisches Reinigungssystem im Pfarrheim**

- **Sammeln von Kerzenresten**

In der Fastenzeit werden Sie auf dem Mitteilungsblatt Anregungen und Tipps für zu Hause finden.

Geplante Aktionen für 2019/20

- **Fahrradsegnung mit Pfarrcafe**
- **Fair Wear Modeschau**

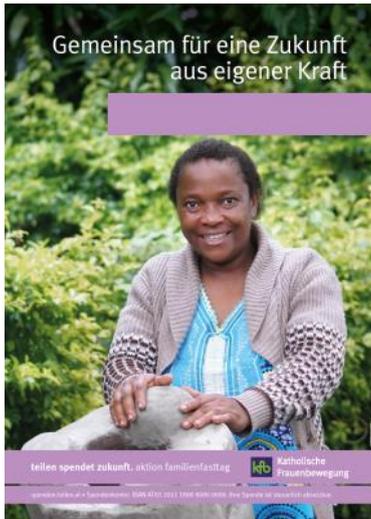
Über Wünsche, Anregungen und Mitarbeit freuen wir uns jederzeit!

Arbeitsgruppe Schöpfungsverantwortung



Katholische Frauenbewegung

Aktion Familienfasttag



Am zweiten Fastensonntag, dem **17. März 2019 von 10-12 Uhr** lädt die Katholische Frauenbewegung Hagenberg zum beliebten Suppenessen ins Pfarrheim ein. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag!

Monika Prandstätter

Einladung zum Palmbesen- und Türkranzbinden



Am **Mittwoch, 3. April ab 8.00 Uhr** werden wir im Pfarrheim die Palmbesen und Türkränze binden. Wir bitten wieder um verschiedene Grünzweige und Palmkätzchen.

Die KFB ersucht um Ihre Unterstützung und viele helfende Hände. Nach den Gottesdiensten am **Samstag, 6. April und Sonntag,**

7. April werden die Palmbesen und Türkränze vor der Kirche verkauft.

Vielen Dank schon im Voraus.

Brigitte Lamplmair

Caritas Haussammlung 2019



In den nächsten Wochen werden wieder MitarbeiterInnen unserer Pfarre ehrenamtlich von Tür zu Tür unterwegs sein und um Spenden für die Caritas-Haussammlung bitten. Dank dieser Spenden können wir gemeinsam mit der Caritas der Diözese tausenden Menschen in Not in Oberösterreich zur Seite stehen. Ein paar Beispiele, was mit den Spenden 2018 bewirkt wurde:

In den **12 Caritas-Sozialberatungsstellen** erhielten **11.877 Menschen** in Notsituationen (inkl. Familienan-

gehörigen) z.B. Lebensmittelgutscheine, Kleidung, Unterstützung für Strom-, Heizungs- oder Mietrechnungen, sowie umfassende Beratung.

18 Mütter und 29 Kinder haben im **Haus für Mutter und Kind** in Linz vorübergehend ein neues Zuhause gefunden und die Chance bekommen, ihr Leben neu zu ordnen. Mit einem Teil des Geldes kann die Caritas auch **pflegenden Angehörigen** Unterstützung bieten. **2.556 Mal** haben Menschen, die zuhause Angehörige pflegen, im Vorjahr Rat und Hilfe durch psychosoziale Beratung sowie verschiedene Veranstaltungen erhalten.

Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung!

Ein herzliches Danke allen HaussammlerInnen, die wieder von Tür zu Tür gehen, um Menschen in Not in unserem Bundesland zu helfen.

Die Sendungsfeier für die HaussammlerInnen findet am **31. März im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes** statt!

Margit Weiss



**Katholisches
Bildungswerk**
im Seelsorgeraum

Lesung mit Ben Segenreich

ORF-Auslandskorrespondent in Israel Dr. Ben Segenreich – seit Jahresende 2018 in Pension – liest aus seinem aktuellen Buch „Fast ganz normal – Unser Leben in Israel“. Gemeinsam mit seiner Frau Daniela Segenreich zeichnet er humorvoll, berührend und kenntnisreich ein vielschichtiges Bild des kleinen Landes im Nahen Osten und räumt dabei mit vielen Vorurteilen auf.

Ein ganz normales Land. Aber nur fast.

Terror, Gasmasken, Sirenen, aber auch Hightech, gutes Essen und viel Lebenslust – all das ist Israel. Die Parallelgesellschaften der Araber und der streng religiösen Juden werden ebenso thematisiert wie Israels Bild in den Medien. Ben Segenreich erzählt anhand von Erinnerungen und Anekdoten, wie Mentalitätsunterschiede die österreichisch-israelischen Beziehungen belastet haben, und lässt Zeitzeugen zu Wort kommen, denen er im Rahmen seiner Arbeit begegnet ist. Daniela Segenreich reflektiert sehr persönlich über Krisenzeiten und darüber, was es für eine Mutter bedeutet, Töchter in der Armee zu haben.

Ben Segenreich
zu Gast in Pregarten

Lesung
mit dem ehemaligen
ORF-Korrespondenten
Dr. Ben Segenreich

Dienstag, 30. April 2019, 19.00h
Pfarrzentrum Pregarten (Einlass 18.00h)
VVK € 10,—Pfarrkanzlei Pregarten Tel.07236/2223 / AK € 12,— Freie Platzwahl!

kfb Katholische Frauenbewegung **KMB** Katholische Männerbewegung

Das Buch blickt zurück auf die Entstehung des Staates Israel vor 70 Jahren und die Schlüsselereignisse seiner Geschichte, bietet aber auch einen Ausblick auf die Zukunft. Fest steht: Israel ist ein ganz normales Land. Aber nur fast.

Eveline Fitzinger

„Wege erwachsenen Glaubens“

Freiwillige Spenden erbeten!



Donnerstag, 14. März 2019, 19.30h
Univ. Prof. Dr. Michael Rosenberger,
Kath. Privatuniversität Linz

Donnerstag, 28. März 2019, 19.30h
Petra Maria Burger, Begleiterin in
Lebenswenden u. Übergangssituationen

Donnerstag, 11. April 2019, 19.30h
Dr. Martin und Judith Hamberger
Neurologe und Dipl. Restauratorin

Ein Programm für die Fastenzeit, das uns in die persönliche Glaubensgeschichte unserer Referenten blicken lässt.



Kinderliturgie

Kindersegnung 2019



Auch in diesem Jahr fand am Sonntag nach Mariä Lichtmess die Kindersegnung in der Pfarre statt. Dazu wurden vor allem die Täuflinge des vergangenen Jahres mit ihren Familien eingeladen.

Im vergangenen Jahr wurden in unserer Pfarre 32 Kinder getauft und so in die Gemeinschaft mit Jesus aufge-

nommen. Der Gottesdienst stand unter dem Motto „Hier bin ich Mensch – hier darf ich sein“. Im Gegensatz zum oft gehörten Werbeslogan müssen wir vor Gott nicht besitzen, konsumieren oder beweisen, wer wir sind. Wir dürfen uns angenommen fühlen mit dem, was uns besonders macht. Dazu haben Kinder die Geschichte vom Kleinen ICH BIN ICH dargestellt, das auszog um herauszufinden, wem es ähnlich sei. Die existentielle Frage „Wer bin ich?“ bedrückte das kleine Tier bis zu dem Moment, an dem es erkannte: Ich bin einzigartig und das ist wunderbar!

Musikalisch wurde der Familiengottesdienst wieder vom Hagenberger Kinderorchester begleitet. Danke an Daniela Wolfinger, die unsere begeisterten Musikerinnen und Musiker begleitete.

Das Team des Zwergerltreffs Hagenberg lud im Anschluss an den Gottesdienst zum Pfarrcafé ins Pfarrheim ein.



Wordrap

Emma, 11 und Mathilda 6 Jahre sagen uns, was ihnen zu Begriffen rund um Ostern einfällt:

Fasten ...

...anstrengend, aber man freut sich zu Ostern, wenn man wieder alles machen darf.

Jesus ...

... der ist ins Grab gelegt worden und nach drei Tagen wieder auferstanden.

... wunderbar, besonders, mutig

Karfreitag ...

... ich glaube, am Karfreitag ist Jesus ans Kreuz gehängt worden.

Palmsonntag ...

... Jesus wird mit einem Esel abgeholt und geht nach Jerusalem, wo er mit Palmzweigen begrüßt wird.

Auferstehung ...

... feiern wir zu Ostern. Jesus sagt seinen Jüngern, dass alles gut wird und sie das weitererzählen sollen.

Ostern ...

...ist das älteste und wichtigste christliche Fest. Es erinnert uns seit beinahe 2000 Jahren an Jesu Tod und die Auferstehung.

Schon die ersten Anhänger von Jesus haben zur Erinnerung an seinen Erlösungstod ein kleines "Osterfest" gefeiert. Rund 300 Jahre lang sogar jeden Sonntag. Im 4. Jahrhundert wurde Ostern dann offiziell auf den ersten Sonntag nach dem Frühlingsvollmond gelegt. Den Ter-

min wählten die Christen damals nach einer Erzählung in der Bibel. Danach ist Jesus während des jüdischen Pessach-Festes gestorben und auferstanden. Und auch Pessach liegt im Frühling.

Viele Bräuche rund um Ostern haben sich im Lauf der Zeit entwickelt.

Wir haben Kinder aus unserer Pfarre gefragt, wie sie Ostern feiern.

Welche Osterbräuche kennst du?

Bei uns in der Familie ist es Tradition die Ostereier selber zu färben. Am schönsten finde ich die blauen Eier. Meine Mama holt in der Zeit vor Ostern Zweige und Palmkätzchen für den Osterstrauch und ich helfe die Eier draufzuhängen. Ich gehe schon einige Jahre in der Karwoche Ratschen, um Spenden für die Jungschar zu sammeln. Das ist immer sehr lustig. Auf keinen Fall fehlen darf zu Ostern das Osternesterlsuchen und das Osterfrühstück mit dem Osterkipferl. Das ist mir sehr wichtig.

Tobias Matzinger, 10 Jahre



Wie feierst du Ostern?



Am Ostersonntag suchen wir zuerst drinnen im Haus Ostereier.

Später sind wir bei Oma, die ganze Familie ist beisammen, auch meine Cousinen und Cousins. Wir essen ein Osterlamm. In die Kirche gehen wir auch, weil wir ja feiern, dass Jesus auferstanden ist.

Sarah Kiesenhofer, 12 Jahre

Was gehört für dich zur Osterzeit?



Während der Osterzeit ist es mir wichtig, gemeinsam mit meiner Familie Eier zu färben, Lämmchen und Hasen zu backen. Besonders freue ich jedes Jahr auf die kleinen Geißlein, die auf dem Hof meiner Goli irgendwann rund um das Osterfest das Licht der Welt erblicken. Am Ostersonntag möchte ich gerne in die Kirche gehen, einen Spaziergang machen und natürlich Osternesterl suchen!

Laurenz Seitlinger, 10 Jahre

Worauf freust du dich an Ostern?



Ich freu' mich auf's Nesterl Suchen, dann bauen wir gleich unsere Geschenke zusammen und feiern das Jesusfest. Zur Oma fahren wir auch.

In der Fastenzeit möchte ich weniger fernsehen. Cool wäre, wenn ich auf Gemüse verzichten könnte. Meine Schwester und meine Mama wollen auf Schokolade verzichten.

Mona Greifeneder, 8 Jahre

Einladung

Komm' zum Familiengottesdienst!

Zu den kommenden Familiengottesdiensten lädt das Kinderliturgieteam herzlich ein:

Palmsonntag 14.4.2019 um 9.15

Karsamstag - Speisenweihe 20.4.2019 um 15.30

Fahrradsegnung 19.5.2019 um 9.15

Ratschenaktion

Alle Jahre sind in der Karwoche Mädchen, Burschen und Jugendliche mit den Ratschen im Pfarrgebiet unterwegs und verkünden die **Botschaft vom Leiden, Sterben und von der Auferstehung Jesu**. Wir bitten wieder um freundliche Aufnahme und um Ihre **Spende** für die Jungchar- und Ministranten-Kassa. Das Geld wird für die Jungchar- und Miniarbeit in unserer Pfarre verwendet. (Mitfinanzierung des JS- und Minilagers, Anschaffungen im JS-Raum, Ausflüge, Materialien, usw.)

Vielen Dank für Ihre/Deine Unterstützung!

Wenn du ratschen gehen willst, dann komm bitte zur Einteilung bei der JS-Mini-Stunde am Samstag, 16.3. um 15.00 Uhr oder melde dich bei den Gruppenleitern.



Mit der Ostergrußaktion von KJS & Ministranten, bei der Sie wieder einen kleinen Gruß am Osterwochenende erhalten, wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

 The logo consists of a blue square with a white circle inside, divided into four quadrants by a white cross. Below the logo, the text "KATHOLISCHE JUNGCHAR UND MINISTRANTINNEN" is written in a stylized, purple, hand-drawn font.

KATHOLISCHE JUNGCHAR UND MINISTRANTINNEN



Mini-Aufnahme und Mini-Danke

Wir freuen uns, dass am Christkönigssonntag, 25. November 2018 im Rahmen des Pfarrgottesdienstes **6 Mädchen und Burschen** in die Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen wurden.

Von November 2017 bis Oktober 2018 waren alle Minis zusammen **1051-Mal** ministrieren.

Bei allen Samstags- und Sonntagsgottesdiensten, sowie an Feiertagen, bei Taufen, Hochzeiten und Be-

gräbnissen haben Ministranten die Liturgie mitgestaltet.

Ein **HERZLICHES DANKE** an alle Ministrantinnen und Ministranten für eure Verlässlichkeit, eure vielfältigen Dienste und, dass ihr da seid und ministriert.

DANKE auch allen Eltern und Großeltern für die Unterstützung und, dass ihr euren Kindern und Enkelkindern diesen wertvollen Dienst ermöglicht.

Sternsinger-Danke



Von 27. Dezember 2018 bis 5. Jänner 2019 waren 53 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer als Sternsingerinnen und Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs.

Gemeinsam mit der Kirchensammlung am 6. Jänner nach dem Gottesdienst wurden **7.439,34 € an Spenden** gesammelt.

Ein HERZLICHES DANKE an alle Sternsingerinnen, Sternsinger und Begleitpersonen, die sich Zeit genommen haben. Unsere Sängerinnen und Sänger haben die Weihnachtsbotschaft im gesamten Pfarrgebiet verkündet und sich für eine bessere Welt eingesetzt.

Ein weiterer DANK gilt den Familien, die unsere Königinnen und Könige bekocht haben und allen Helferinnen und Helfern.

Ein besonderer DANK allen, die unsere Sternsingerin-

nen und Sternsinger freundlich aufgenommen haben und für Ihre Spenden, auch allen, die ihre Spende noch mittels Erlagschein überwiesen haben.

Im Rahmen der Dreikönigsaktion werden jedes Jahr über 500 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt – Heuer helfen wir besonders Menschen auf den Philippinen.



Das Jungschar- und Ministrantenteam



Ministrantinnen und Ministranten gesucht!
Alle Mädchen und Burschen, die heuer die Erstkommunion feiern oder schon älter sind und gerne den Dienst als Ministrantin oder Ministrant beginnen möchten, sind herzlich eingeladen zur 1. Ministrantenstunde am Samstag, 29.6.2019 um 16.00 im Pfarrheim.

Jungschar- und Minilager 2019

Von **22. – 26. Juli 2019** fahren wir wieder auf JS-Minilager ins Karlingerhaus nach Königswiesen. Alle Kinder und Jugendlichen, besonders alle Jungschar Kinder, Ministrantinnen und Ministranten zwischen acht und vierzehn Jahren, sind recht herzlich eingeladen mitzufahren.

Das Jungschar- und Ministrantenlager, der Sommerhöhepunkt im JS- und Ministrantenjahr, wird auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm bieten, bei dem Spannung, Spaß, Action und Gemeinschaft sicher nicht zu kurz kommen.

Anmeldeschluss ist der 2. Juni 2019.



Anmelden kannst du dich ab Anfang April, Anmeldeformulare bekommst du bei den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern oder im Pfarrbüro, wo du sie auch wieder abgeben kannst. Wir freuen uns auf dich!

Das Jungschar- und Ministrantenteam

Winterzeit im Kindergarten



Nach den Ferien erzählten die Kinder von ihren Aktivitäten und Erfahrungen, die sie erlebt haben.

Sie erzählten vom Weihnachtsfest mit der Familie, von den schönen Raketen zu Silvester und dass sie die Hl. 3 Könige besucht haben.

Kasper, Melchior und Balthasar besuchten die Kinder auch im Kindergarten. Alle Gruppen sammelten sich zusammen und warteten ganz gespannt auf die Könige. Es wurden traditionelle Lieder gesungen, die Könige stellten sich vor und zeigten die besonderen Gaben, welche für die Kinder sehr interessant waren.

Die ersten Wintertage verbrachten wir mit vielen unterschiedlichen Aktivitäten und die Kinder genossen den Schnee in vollen Zügen. Wir waren im Garten, auf Spielplätzen und wir gingen spazieren. Die Kinder konnten Schneemänner bauen, die Rutschteller testen, Schneengel machen und Experimente mit Schnee, Eis und Wasser erleben.

Hurra, es schneit!

26 Kinder nahmen beim Skikurs in Kirchschatl teil. Die Begeisterung war deutlich zu sehen. Manche hatten bereits Erfahrung mit dem Ski fahren und konnten ihre Fahrkünste beim Abschlussrennen unter Beweis stellen, die anderen Kinder konnten erste Erfahrungen sammeln.



Wir bereiten uns nun auf das anstehende Faschingsfest vor.

Wir gestalten Faschingsgirlanden, singen lustige Lieder und spielen lustige Spiele, wir kochen gemeinsam, es gibt einen „Alles verkehrt Tag“ und wir werden uns natürlich verkleiden und in eine neue Rolle schlüpfen.

Petra Steinmetz, Kindergartenleiterin



Zwergertreff

Liebe Eltern, liebe Zwergler!

Leider ist es für uns Zeit, sich vom Zwergertreff zu verabschieden.

Für uns ist es gewiss kein leichter Abschied von der ehrenamtlichen Tätigkeit, aber der berufliche Alltag hat uns nach zwei Jahren wieder eingeholt, und somit ist es uns nicht mehr möglich, den Zwergertreff mit gutem Gewissen weiterzuführen.

Es waren spannende und lustige zwei Jahre, die wir mit dem Zwergertreff erleben durften. Wir möchten uns bei ALLEN recht herzlich bedanken, die uns in dieser Zeit tatkräftig unterstützt haben, und natürlich auch bei all denen, die unser Angebot an Spielgruppen und Veranstaltungen angenommen haben.

Leider haben wir noch keinen Nachfolger für die Leitung des Zwergertreff's gefunden. Wir hoffen und suchen natürlich weiter, da es sehr schade wäre, wenn es dieses Angebot ab Herbst für unsere Kleinen nicht gäbe würde.

*In diesem Sinne, alles Liebe
und liebe Grüße*

Verena Bachmaier und Sarah Haider



Danke !

Ein herzliches Dankeschön für Weihnachtsbäume und Tannenreisig! Die Pfarre bedankt sich sehr herzlich bei Fam. Margarete Reichl aus Schmidtsberg 1 für die Spende der beiden sehr schönen Bäume am Kirchenplatz und

in der Kirchesowie bei Fam. Josef Reichl aus Schmidtsberg 2 für die Spende des Tannenreisigs zum Binden der Adventkränze.

Friedrich Aichinger



Katholisches Bildungswerk

Fahrt zu „Rainbacher Evangelienspiele“
Sonntag 16. Juni 2019

Zypernreise „Auf den Spuren des Apostels Paulus“ mit Dr. Karl Blumauer



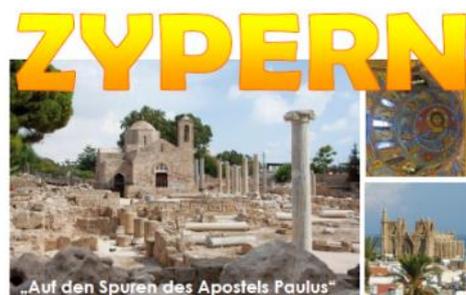
Verbindlichen Anmeldungen unter Tel. 0676- 42 10 722 bis 1. Mai 2019.

Die Rainbacher Evangelienspiele

Text von Friedrich Ch. Zauner, Musik von Fridolin Dallinger.

Nach „Johannes – der Rufer in der Wüste“, nach „Zeichen und Wunder“, nach „Passion“ bildet „Das Grab ist leer“ den Abschluss der neutestamentarischen Tetralogie Zauners. Behandelt werden die Ereignisse zwischen Ostern und Pfingsten und damit steht die Auferstehung, das geheimnisvollste Mysterium, das die christliche von den beiden anderen monotheistischen Religionen unterscheidet, im Mittelpunkt.

Info unter: www.rainbacher-evangelienspiele.at
www.zauner-literatur.at



8-tägige Flugreise ohne Hotelwechsel
mit dem KBW Hagenberg
begleitet von Herrn Prof. Dr. Karl Blumauer

16.10. - 23.10.2019



genaue Information
und Anmeldung
ab März 2019
(Vormerkung ab jetzt schon möglich)

Karl Blumauer
karl.blumauer@web4me.at
07236/6570 oder
0676/8776-5671

Die vergessene Sprache der Bilder

Anmerkungen zur christlichen Ikonographie von
Dr. Wolfgang Pumberger

Dienstag
19. März 2019

20 Uhr
Pfarrsaal Hagenberg



Schnupperkurs Orgel

Donnerstag, 28.3.2019, 18-21 Uhr,
Pfarrkirche Hagenberg

Ein Abend für alle, die gerne die "Königin der Instrumente" spielend ausprobieren wollen und Grundsätzliches über die Funktionsweise der Orgel, über Spiel- und Pedaltechnik, Registrierungen und den Einsatz der Orgel in der Liturgie erfahren möchten. Insbesondere richtet sich der "Schnupperkurs Orgel" an PianistInnen, die vielleicht schon Gottesdienste spielen oder dies in Zukunft tun möchten. Leichte Literaturstücke sowie einfache Choralsätze werden vorab zur Vorbereitung zugeschickt.

Referentinnen: Marina Ragger, Referentin für Kirchenmusik der Diözese Linz
Franziska Leuschner, evangelische Diözesankantorin
Oberösterreich

Anmeldung bis 15.3. unter: Tel.: 0732/7610-3111
E-Mail: kirchenmusik@dioezese-linz.at



Katholisches
Bildungswerk

Einladung Validation

„Mama erkennt mich nicht mehr, ...“

Demenz verstehen und Tipps für einen wertschätzenden Umgang mit Betroffenen.

Diagnose Demenz – und vieles ist anders. Oft kommt diese Krankheit schleichend und meist ist sie für die Beteiligten von Sorge und Angst begleitet.

Aber das Leben geht weiter und damit auch das Zusammenleben. Dieser Vortrag bietet Hintergrundinformation zum Krankheitsbild und vor allem Hilfestellungen für den Umgang mit dementen Menschen. Validation® nach Naomi Feil ermöglicht, erkrankte Menschen, die sich verändern, zu erreichen -Egal in welcher geistigen oder emotionalen Welt sie sich gerade befinden.

Zielgruppe sind nahe Angehörige, NachbarInnen, BetreuerInnen, ...

Donnerstag, 04.04.2019, 19:00 Uhr. Vortragende: Hildegard Nachum (Validationsmasterin).

Veranstaltungsort: **Gemeindesaal Hagenberg.**

Eintritt: freiwillige Spenden



Katholische Kirche
in Oberösterreich
KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG

**Zukunftsweg der
Diözese Linz**

Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich—Diskussionsgrundlag:

Welche territorialen Strukturen braucht die Kirche gegenwärtig und zukünftig, um ihrem pastoralen Auftrag in der Gesellschaft von heute gerecht zu werden? Am 18. Jänner 2019 wurde in der Messehalle Wels einer breiten diözesanen Öffentlichkeit ein Strukturmodell präsentiert, das im kommenden halben Jahr ausführlich diskutiert werden soll. Ziel des Modells ist es, qualitätsvolle Seelsorge am Ort weiterhin zu gewährleisten und gleichzeitig haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen in ihren Fähigkeiten zu stärken und sie zu entlasten.

Der Kern des Modells: Die derzeitigen Pfarren bleiben auch künftig in Form von Pfarr-Gemeinden als selbstständige Einheiten weiter bestehen und verwirklichen die Grundfunktionen von Kirche (Verkündigung, Liturgie, Caritas, Gemeinschaft). In der übergeordneten Verwaltungseinheit kommt es zu Änderungen. Ausgehend von den bisherigen 39 Dekanaten werden rund 35 Pfarren gebildet, von denen jede aus durchschnittlich 14 Pfarr-Gemeinden besteht. Geleitet werden die Pfarr-Gemeinden von Seelsorgeteams, denen Priester, hauptamtliche SeelsorgerInnen und ehrenamtlich Engagierte angehören können. Die rund 35 Pfarren werden von einem Pfarrvorstand geleitet, der sich aus dem Pfarrer als Gesamtleiter und zwei weiteren Vorständen für pastorale und wirtschaftliche Angelegenheiten zusammensetzt.

Die Vorteile des Modells: Es ist flexibel für die vielfältigen Herausforderungen in der Gesellschaft, bietet Freiraum und Spielraum für die handelnden Personen und schafft gleichzeitig klare Verantwortlichkeiten.

Alle Details zum Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich unter:

www.dioezese-linz.at/zukunftsweg

Weitere geplante Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerks Hagenberg zum Vormerken:

Radtour am Samstag, 10. August 2019

Fußwallfahrt am Sonntag, 29. September 2019

Aus der Pfarrkanzlei ...

Kommunion vor Ostern...

Gerne bringen unsere Kommunionsspenden kranken und alten Menschen die Kommunion vor Ostern ins Haus. Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte bis spätestens 29. März im Pfarrbüro.

Pfarrbüro in der Karwoche geschlossen

Das Pfarrbüro hat in der Karwoche vom 15. bis 22. April 2019 geschlossen!

Bei Todesfällen melden Sie sich bitte bei Pfarrassistent Bruno Fröhlich:

0676 8776 5144

Geöffnet ist wieder ab Dienstag, 23. April.

Dienstag von 9:00 – 11:00 und 17:00 – 19:00 Uhr

Freitag von 8:00 – 11:00 Uhr

Friedhof

In den nächsten Wochen werden viele Gräber abgeräumt und wieder neu bepflanzt. Daher ersuche ich ALLE Grabnutzer die Hinweisschilder auf den einzelnen Behälter für die entsprechende Trennung des Mülls zu beachten.

Bitte kaputte Grabeinfassungen (aus Holz), sowie Holzkreuze (vom Begräbnis) privat entsorgen. Auch Kränze und Gestecke von Begräbnissen sind zuhause zu entsorgen oder in Absprache mit der Gärtnerei, die die Entsorgung übernimmt.

Ich bitte auch alle Grabnutzer Ihre Grabstätten auf die Standfestigkeit der Kopfsteine und die Verschraubung der Einfassung zu kontrollieren und diese bitte wenn nötig vom Steinmetz richten zu lassen.

Bei Fragen und Anliegen, die den Friedhof und die Friedhofsverwaltung betreffen melden Sie sich bitte während der Kanzleizeiten im Pfarrbüro.

Bitte um Druckkostenbeitrag für das Pfarrblatt

Mit dem beigelegten Erlagschein ersuche ich um einen Druckkostenbeitrag für das Pfarrblatt „MITEINADER“ das viermal pro Jahr erscheint.

Zur Orientierung:

Die Gesamtkosten für vier Pfarrblattausgaben pro Jahr und Haushalt im ganzen Pfarrgebiet betragen im Jahr 2018 € 2.150.-

Herzlichen DANK für die Spende.

Ehejubiläen 2019

Alle Paare, die heuer ihr 25/40/50/60/65/70-jähriges Ehejubiläum feiern, sind am Pfingstmontag, 10. Juni zu einem Festgottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen.

Zu einem Abend unter dem Titel „Gemeinsame Jahre“, am Donnerstag, 9. Mai um 19.30 Uhr lade ich alle Jubelpaare ins Pfarrheim ein. An diesem Abend werden auch die organisatorischen Belange rund um das Fest besprochen. Alle Paare, die in Hagenberg geheiratet haben, bekommen eine schriftliche Einladung. Alle Paare, die in einer anderen Pfarre einander das Sakrament der Ehe gespendet haben, sind ebenfalls herzlich eingeladen ihr Ehejubiläum gemeinsam mit ihren Familien bei uns mitzufeiern.

Bitte melden Sie sich bis 23. April 2019 im Pfarrbüro, wenn Sie den Festgottesdienst mitfeiern wollen.

Gottesdienstzeiten

Bruno Fröhlich

Samstag

18.40 Rosenkranzgebet

19.15 Sonntagvorabendgottesdienst

Sonntag

8.40 Rosenkranzgebet

9.15 Pfarrgottesdienst

Dienstag

19.00 Messfeier

Mittwoch

8.00 Rosenkranzgebet

Jeden 1. Freitag im Monat

19.00 Messfeier

Aus der Pfarrkanzlei ...

Durch die TAUFE in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen:	Durch den TOD zur Auferstehung vorausgegangen:
Hannah Leonhartsberger Veichter Oskar Nikolaus Krendl Loibersdorf-Kogl Carina Oppolzer Niederaich Paul Pachner Veichter	Anna Matzenberger Jognastraße, zul. Seniorenheim Freistadt Christine Rechberger Radlerstraße Siegfried Kofler Gauschitzberg Theodor Oberauer Loibersdorf
	Paula Hinum Dr. Krennerstraße, zul. Seniorenheim Rainbach Maria Langthallner Stöcklgraben Maria Anna Bergsmann Anitzberg, zul. Seniorenheim Pregarten Brigitte Weiß Loibersdorf

Kreuzweg – Bildtafeln fehlen

Leider fehlen zurzeit zwei Bildtafeln aus Ton. Wir ersuchen Sie um Ihre Aufmerksamkeit: falls sie eine davon in der Wiese, unter Bäumen entdecken, ... bitte diese ins Pfarrbüro bringen oder wieder auf die davor vorgesehene Halterung geben (wenn es möglich ist).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Kirchenrechnung 2018			
Einnahmen	in €	Ausgaben	in €
Aus Trauungen	2.590	Aufwand Schriften, Ewiglichter und Opferkerzen	1.114
Aus Begräbnissen	5.223	Aufwand für Liturgie	1.042
Aus Friedhofsverwaltung	12.254	Zelebration und Seelsorgsaushilfen	1.657
Kirchenbeitragsanteil u. Zuschüsse d. Diözesanfinanzkammer	26.362	Behelfe und Material der Pastoral	5.024
Tafelsammlungen (Sonntage u. Begräbnisse)	10.986	Steuern und Abgaben	222
Heizkostenbeitrag der Pfarre	2.519	Instandhaltung	3.113
Spenden für Bauvorhaben	3.305	Betriebskosten	12.861
Messintentionen und Spenden für Wortgottesfeiern	3.169	Nachrichtenaufwand	644
Schriftenstand und Opferkerzen	1.914	Leistung durch Dritte	1.233
Einnahmen Feste (Pfarrkaffee, Erntedankfest u. Adventmarkt)	9.682	Büro, Werbung, Repräsentation	5.837
Mieteinnahmen Pfarrheim und Kirche	10.734	Sonstiger Aufwand (Personal, Versicherungen, ua.)	34.332
Sonstige Einnahmen	2.263	Anschaffungen, Investitionen	4.900
		Zuweisung an Rücklagen für Baumaßnahmen	5.000
		Überpfarrliche Zuschüsse	4.825
Summe Einnahmen	90.999	Summe Ausgaben	81.806
Zuwachs 2018 von € 9.193,16			

Anmerkung: Für künftige Baumaßnahmen wurden Rücklagen in oben angeführter Höhe gebildet.

Nicht enthalten sind die zweckgebunden Sammlungen, für überpfarrliche und weltkirchliche soziale Projekte. Diese werden jeweils unmittelbar nach den Sammlungen weitergeleitet. Insgesamt waren dies von Jänner bis Dezember 2018 € 18.690,73

Terminkalender

März 2019-Oktober 2019

März 2019

Mo. 4.3. 14.00	Pfarrsaal, kfb	Faschingsmontagfeier
Beginn der	österlichen	Buß- und Fastenzeit
Mi. 6.3. 19.00	Pfarrkirche	Gottesdienst zum Aschermittwoch mit Aschenauflegung
Fr. 8.3. 19.00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Fr. 15. 3.		Familienfasttag, kfb
Fr. 15.3. 15.00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Sa. 16.3. 15.00	Pfarrheim	Jungschar- & Ministrantenstunde mit Ratscheneinteilung
Sa. 16. und So. 17.3.	Pfarrkirche	2. Fastensonntag, Gottesdienste zum Familienfasttag, Sammlung vom Familienfasttag, kfb
So. 17.3. 10.00 –12.00	Pfarrheim	Suppenessen, kfb
Di. 19.3. 18.25	Schlosskapelle	Hochfest des Hl. Josef – Pfarrpatrozinium Anbetung und gemeinsames Rosenkranzgebet vor dem Allerheiligsten Festgottesdienst mit Chor
19.00	Pfarrkirche	
Di. 19.3. 20.00	Pfarrsaal KBW	Lichtbildervortrag „Die vergessene Sprache der Bilder“
Fr. 22.3. 13.00	Pfarrkirche	Osterbeichte mit Messfeier und anschließend Kaffee und Kipferl im Pfarrheim
Fr. 22.3. 19.00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
So. 24.3. 9.15	Pfarrkirche	3. Fastensonntag, Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
Fr. 29.3. 15.00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Fr./Sa. 29./30.3.	Klausur des Pfarrgemeinderates	
Sa. 30.3. 16:00	Kino Katsdorf	JS- & Minikino
So. 31.3. 9.15	Pfarrkirche	4. Fastensonntag, Sendung der Caritas- Haussammler

April 2019

Mi. 3.4. ab 8.00	Pfarrsaal	Binden von Palmbesen und Türkränzen, kfb
Do. 4.4. 19.00	Gemeindesaal Hagenberg	„Mama erkennt mich nicht mehr, ...“ Vortrag zum Thema Demenz
Sa. 6.4. ab 17.30	Pfarrkirche	Anbetungstag, stilles und gemeinsames Gebet, Abendgottesdienst
Sa./So., 6./7. 4.	Pfarrkirche	Verkauf der Palmbesen und Türkränze nach den Gottesdiensten, kfb
Mi. 10. 4. 19.00	Pfarrkirche	Buß- und Versöhnungsgottesdienst
Fr. 12.4.	Pfarrkirche	Osterkommuniongottesdienst der 3.+4. Klassen der Volksschule
Fr. 12.4. 19:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht
Sa.13.4. 15.00	Pfarrheim	Osterwerkstatt von Jungschar und Ministranten
Sa. 13. 4.	Kein Abendgottesdienst	
Heilige Woche - Karwoche		
So. 14. 4. 9.15	Treffpunkt am Vorplatz der Volksschule, Pfarrkirche	Palmsontagsgottesdienst, Palmweihe, Familiengottesdienst
So. 14. 4. 10.00	Pfarrheim	„Guglhupfsonntag“ – Pfarrkaffee, Goldhaubengruppe und PGR
So. 14.4. nach dem Gottesdienst		Verkauf von Pinzen und Ostereiern, KJS und Minis
Mo. 15.4. – Sa.20.4.	Pfarrgebiet	Ratschen (KJS&Minis)
Mi. 17.4. 16:30	Pfarrheim	Ministrantenstunde
Do. 18.4. 19.00	Pfarrkirche	Gründonnerstag , Messe vom Letzten Abendmahl, (anstatt der Tafelsammlung Warenspenden für Sozialmarkt)
Fr. 19.4. 15.00	Köppl-Kapelle (Fam. Biberhofer) – Kirche	Karfreitag , Kreuzweg

Auf der nächsten Seite geht es weiter ...

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Das Pfarrblattteam: Josef Aistleiter, Karl Blumauer, Bruno Fröhlich, Gabriele Fröhlich-Aichinger, Monika Matzinger, Margit Nader-Stütz
Herausgeber: Pfarre Hagenberg
Vervielfältigung: Haider Druck

In eigener Sache:

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der

9.6. 2019. Die Ausgabe erfolgt am 28.6. 2019. Sollten Sie Themen- oder Gestaltungsvorschläge haben oder mitarbeiten wollen, melden Sie sich bitte beim Team!

Bildnachweis:

Wenn nicht anders angegeben Gabriele Fröhlich-Aichinger; Seite 6 rechts unten: Wolfinger; Seite 7: Kiesenhofer, Greifeneder, Matzinger; Seite 10: Steinmetz;

Terminkalender

März 2019-Oktober 2019

April 2019

Fr. 19.4. 19.00	Pfarrkirche	Karfreitag – Karfreitagsliturgie, bitte Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen
Sa. 20.4. ab 8.00	Schlosskapelle	Karsamstag , Möglichkeit zur stillen Anbetung beim Hl. Grab,
Sa. 20.4. 14.30-15.30	Schlosskapelle	Gemeinsame Gebetsstunde
Sa. 20.4. 15.30	Pfarrkirche	Speisensegnung
Ostern – Hochfest der Auferstehung des Herrn		
Sa. 20.4. 20.30	Vorplatz am Friedhof, Pfarrkirche	Osternacht – Auferstehungsfeier , bitte Taufkerze zur Taufenerneuerung mitnehmen, anschließend Agape
So. 21.4. 9.15	Pfarrkirche	Ostersonntag , Festgottesdienst
Mo. 22.4. 9.00	Pfarrkirche	Ostermontag , Festgottesdienst, Kameradschaftsbund
Mo. 29.4. 19.30	Pfarrhof, Gewölberaum	Taizé-Gebet

Mai 2019

Maiandachten werden auf den Wochenmitteilungen bekanntgegeben

Mi. 1.5. 19:00	Schlosskapelle	Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josefs, des Arbeiters
Sa. 4.5. 15:00	Pfarrheim	Jungschar- & Ministrantenstunde
Sa. 4.5. 19:15	Pfarrkirche	Hochfest des Hl. Florian, Landes- und Diözesanpatron, Gottesdienst



Gugelhupf-Sonntag



Palmsonntag, 14. April 2019

10:15, Pfarrheim

Der Pfarrgemeinderat und die Goldhaubengruppe laden Sie herzlich ein:

Genießen Sie Snacks, Kaffee und Kuchen vor Ort oder nehmen Sie einen Gugelhupf mit nach Hause.

So. 5.5. 9.15	Pfarrkirche	Florianigottesdienst
Do. 9. 5. 19.30	Pfarrheim	Abend für Ehejubilare
Sa. 18.5. 15:00	Pfarrheim	Jungschar- & Ministrantenstunde
So. 19.5. 9:15	Pfarrkirche Pfarrheim	Familiengottesdienst mit Fahrradsegnung anschließend Pfarrcafé
Sa./So. 25./26.5.	Pfarrkirche	Sammlung für den Blumenschmuck
Mo. 27.5. 19.00	Kulm	Bittprozession und Andacht
Di. 28.5. 19.00	Schlosskapelle	Bittmesse
Mi. 29.5. 19.00	Gauschitzberg/ Loibersdorf	Bittprozession und Andacht
Do. 30.5. 9.15	Pfarrkirche	Christi Himmelfahrt Festgottesdienst und anschließend Mai-Prozession

Juni 2019

Sa. 1.6. 15:00	Pfarrheim	Jungschar- und Ministrantenstunde
So. 2.6.	Anmeldeschluss für das Jungschar- & Ministrantenlager	
So. 9.6. 9.15	Pfarrkirche	Pfingstsonntag , Festgottesdienst
Mo. 10.6. 9.00	Pfarrkirche	Pfingstmontag , Fest- und Dankgottesdienst für Ehejubilare
So. 16.6. 9.15	Pfarrkirche	Dreifaltigkeitssonntag , Feier der Erstkommunion
So. 16.6. 13.00	Abfahrt Unimarkt	Evangelienspiele Rainbach „Das Grab ist leer!“, KBW
Do. 20.6. 8.30	Pfarrkirche	Fronleichnam , Festgottesdienst und Prozession
Sa. 22.6. 13:30		Jungschar- und Ministrantenabschluss: Ausflug in den Zoo
Sa. 29.6. 16.00 17.00	Pfarrheim	Ministrantenstunde für NEUE Ministranten Ministunde für ALLE Ministranten

Juli 2019

Mo. 22. – Fr. 26. 7.	Königswiesen	Jungschar- und Ministranten-Lager
-------------------------	--------------	-----------------------------------

August 2019

Sa. 10.8. (geplant)	Treffpunkt Pfarrplatz	Radtour, KBW
------------------------	--------------------------	--------------

September 2019

So. 29.9. (geplant)	Treffpunkt Pfarrplatz	Fußwallfahrt, KBW
------------------------	--------------------------	-------------------

Oktober 2019

So. 6.10.		Erntedankfest
Mi 16.- Mi 23.10.		Reise nach Zypern, KBW